

Rekordsommer sorgt für Rekordbesucherzahlen in Erfurts Freibädern

Der Rekordsommer in diesem Jahr hat sich positiv auf die Besucherzahlen in Erfurts Freibädern ausgewirkt. Laut Stadtwerken hat sich die Besucherzahl gegenüber dem vergangenen Jahr nahezu verdoppelt.

15. August 2018 / 10:46 Uhr



Das Nordbad in Erfurt. Foto: Paul-Philipp Braun

Erfurt. Wie die Stadtwerke Erfurt Gruppe in einer Pressemitteilung berichtet, wurden bis Mitte August 237.233 Badegäste in den Freibädern der Stadt gezählt. Im vergangenen Jahr waren es zum gleichen Zeitpunkt 126.242 Besucher.

Kleine Bäder mit Rekordwerten

Vor allem die kleinen Bäder konnten sich über Rekordwerte freuen. So nutzten im Freibad von Möbisburg mehr als doppelt so viele Menschen die Möglichkeit auf einen Sprung ins kühle Nass. Kamen im Vorjahr 10.399 Besucher, waren es in diesem Jahr bereits 26.476 Besucher. „Das ist der beste Wert seit über 20 Jahren“, freut sich Kathrin Knabe-Lange, Betriebsleiterin der SWE Bäder GmbH. Auch das lange zur Diskussion gestandene Dreienbrunnenbad kann mit 21.258 Gästen (12.310 Besucher im Jahr 2017) Spitzenwerte vermelden.

Deutlich mehr Erfurter suchen auch die Abkühlung im Strandbad Stotternheim. Hier wurden bereits 71.235 Badegäste gezählt (Vorjahr: 32.233). Das Strandbad wurde in diesem Jahr an manchen Tagen von bis zu 3000 Menschen besucht.

Das Nordbad liegt mit 118.264 (Vorjahr: 71.300) Besuchern nur leicht über dem Höchstwert seit seiner Wiedereröffnung. Die Tages-Spitzenwerte von fast 4000 Besuchern pro Tag erreichte das Bad im Erfurter Norden in diesem Jahr aber noch

nicht.

Sven Biereige / 15.08.18

Z0R0154690008